

vom

10. Januar 2008

Städtebauliche Reparatur des Meisterhausensembles

Die Frist zur Anmeldung der Wettbewerbsarbeiten rückt näher

Noch bis zum 25. Januar 2008 können Architektinnen und Architekten ihre Teilnahme an dem von der Stadt Dessau-Roßlau ausgelobten internationalen Wettbewerb zur städtebaulichen Reparatur des Dessauer Meisterhausensembles anmelden. Die Ausschreibung für den internationalen Architekturwettbewerb erfolgte im Dezember 2007.

Die städtebauliche Reparatur der Gesamtanlage der Meisterhäuser soll als ein Projekt im Rahmen der Internationalen Bauausstellung (IBA) Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010 umgesetzt werden. Die Auslobungsunterlagen sind unter www.jostconsult.de/wettbewerb_meisterhaus_dessau.html erhältlich.

Gleichzeitig mit dem Bauhaus entstand in Dessau vor ca. 80 Jahren die Siedlung der so genannten Meisterhäuser. Hier wohnten unweit des Bauhauses Künstler wie Klee, Kandinsky, Feininger, Mücke, Schlemmer und natürlich Gropius selbst. Sie schufen die architektonische Moderne, schrieben Architektur- und Kunstgeschichte.

Heute gehören das Bauhaus und die Meisterhäuser zum UNESCO-Welterbe und gelten als Ikonen der Moderne.

Zwei der Meisterhäuser wurden im Krieg zerstört: das Direktorenhaus Gropius und eine Hälfte des Doppelhauses Feininger/Moholy-Nagy. Nun soll die teilzerstörte Gesamtanlage der Meisterhaussiedlung zum einen städtebaulich repariert und aufgewertet werden, zum anderen soll ihre museale, wissenschaftliche und touristische Nutzung erweitert und verbessert werden. Die Siedlung soll als Ganzes wieder erlebbar werden und zusätzliche, dringend benötigte Räume erhalten.

In einer ersten Phase sind Ideen zu entwickeln, die von einer Jury von anerkannten Fachleuten bewertet werden. Da die Meisterhäuser Bestandteil des UNESCO-Welterbes sind, bedarf es größter Sorgfalt in der Gestaltung der Volumen, der Maße und der Materialität.

In der sich anschließenden zweiten Phase des Wettbewerbes werden insgesamt 25 Architektinnen und Architekten dann zur Vertiefung ihrer Planung aufgefordert.